Bingenheimer Saatgut AG
Ökologische Saaten

IG Saatgut
Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit

# Saatgut ist die Grundlage unserer Ernährung!

Im Jahr 2010 wird das EU-Saatgutrecht überarbeitet. Es ist zu befürchten, dass es – entgegen den offiziellen Äußerungen der EU – zu einer Verschlechterung der Rechtslage kommt. Biodiversität wird durch die neuen Saatgutgesetze nach derzeitigem Diskussionsstand verhindert und die Zulassung neuer ökologisch gezüchteter Sorten dramatisch erschwert.
Die Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Saatgutarbeit sammelt Unterschriften, um damit – gemeinsam mit anderen europäischen Saatgutinitiativen – Einfluss auf die EntscheidungsträgerInnen in der EU zu nehmen. Wir wollen einer weiteren Verschärfung geistiger Eigentumsrechte auf Pflanzensorten und der damit einhergehenden Monopolisierung der Saatgutbranche entgegenwirken. Im Sinne der Ernährungssouveränität wollen wir für gentechnikfreie Saatgut- und Sortenvielfalt eintreten.

Warum?
1. Pflanzen sind keine Erfindungen – Pflanzensorten müssen frei von Eigentumsansprüchen sein.
2. Pflanzen sind Lebewesen – sie dürfen nicht gentechnologisch manipuliert werden.
3. Ziel von Bürokratieabbau soll eine Förderung lebendiger Vielfalt sein. Eine gedankliche Reduktion von Pflanzen als biologischer Rohstoff oder „genetischen Ressourcen“ muss verhindert werden.
4. Eine lebendige Vielfalt braucht Pflanzensorten, die nachbaubar sind.
5. Wir brauchen auch in Zukunft einen Reinheitswert bei Saatgut von 0,0% gentechnischer Verunreinigungen. Das VerursacherInnenprinzip muss im Falle einer genetischen Verunreinigung zwingend angewendet werden.

| Name | Adresse | Unterschrift |
|---|---|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

**Diese Unterschriftenliste senden Sie bitte an:**
**Bingenheimer Saatgut – Ökologische Saaten – Kronstraße 24 in 61209 Echzell**
**Fax: 06035 18 99 40**